

DAS WERK DES J. A. KRAFFT.

Römische Carnevalsscene.

H. 3" 3"', Br. 4" 5'''.

Strasse in Rom, durch Gebäude geschlossen. In der Mitte vorn tanzen drei verkleidete Figuren in toller Lust, eine vierte mit hohem konischen Hut und einem Knaben auf den Schultern, macht zwischen zwei Kindern wilde Sprünge. Zur Rechten steht in der Thür eines Hauses ein zuschauendes altes Weib, auf der Treppe ein verbohrtter Knabe und eine junge, ihr Kind säugende Römerin. Im linken Hintergrund sind vor der Thür eines Hauses und auf einer Treppe andere Figuren versammelt, eine Frau steigt die Treppe herab, ein junger Mann, mit einem Stock in der Hand, schreitet oben zur Thür heraus. Der Künstler selbst, mit Palette und Pinsel, liegt in einem Fenster des Hauses im Hintergrund. Im Unterrand rechts: *Joh. August Krafft sculps. Rom 1829.*, in der Mitte: *H. Felsing impr.*

Krafft radirte das Blatt für Waiblinger's Taschenbuch aus Italien und Griechenland 1830.

I. Vor dem Künstlernamen und der Druckeradresse.

I N H A L T

des Werkes des J. A. Krafft.

Römische Carnevalsscene 1